

Neunter Anstoß, 23.6.2009, 20:00 Uhr

## Nathans Erben

Der Beitrag der Religionen  
zum „Guten Leben“

Religion ist in Verruf geraten, sei es durch ihre Pervertierung im Fundamentalismus, sei es durch autoritäre und problematische Entscheidungen von Amtsträgern. Andererseits erfährt Religion eine Renaissance und ist in ihren verschiedenen Facetten nach wie vor ein wichtiger Bestandteil des Lebens vieler Menschen.

Der Theologe und Aufklärer Lessing hat mit seiner Ringparabel ein Dokument der Toleranz und des Religionsfriedens geschaffen. Ist dieses utopische Modell des menschlichen Zusammenlebens jemals eingelöst worden?

Welche Bedeutung Religion und Glaube für den Einzelnen persönlich und für die Gesellschaft haben kann, werden wir an diesem Abend mit Vertretern verschiedener Religionen diskutieren. Was kann die jeweilige Religion bzw. der jeweilige Glaube heute zum guten Leben beitragen?

Es diskutieren:

**Pfarrer Werner Bauer**, Kath. Pfarrgemeinde St. Konrad (VS), Christentum

**Rivka Hollaender**, Emmendingen, Lehrbeauftragte für Judentum

**Salih Kiliclioglu**, Informatiker, Islam

**Uwe Spille**, Journalist und Künstler, Buddhismus

Eine Veranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung  
und des katholischen Bildungswerks



Nächster Anstoß: 29 September 2009

# Anstöße

Gespräche am Irmapark

23.6.09 - 20.00 Uhr

**Evangelisches Gemeindehaus**

Max-Egon-Str 23a

## Nathans Erben

im Gespräch:

**Werner Bauer, Christentum**

**Rivka Hollaender, Judentum**

**Salih Kiliclioglu, Islam**

**Uwe Spille, Buddhismus**

